

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 56 (1930)
Heft: 43

Illustration: Pilsudski
Autor: Nef, Jakob

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

PILSUDSKI



„Noch ist Polen nicht verloren.“

Hedi ist klapperdürr. Umarmen sie einen Laternenpfahl und sie sind im Bilde. Neulich fährt Hedi Tram. Plattform. Kurve! — Alles purzelt durcheinander und greift nach einem Halt. Dabei hat Hedi's Nachbar sie mit seinen breiten Lagen um die Taille gefaßt. Wütend funkelt sie ihn an, aber er zuckt nur hilflos die Achseln und sagt zu seinem Nachbarn: „Ich han gemeint, es sig d'Stange.“

*

Jedermann kennt die Firma Alinari am Corso, linkerhand, wenn man von der Piazza del Popolo kommt. Die Firma Alinari stellt die besten Photographien und Reproduktionen aller Kunstgegenstände in den

Grenzen des Königreichs Italien her.

Rigorosum in München. Dem angehenden Doktor der Kunstgeschichte werden zu seinem offensibaren Mißbehagen Photographien von Gemälden zum Bestimmen vorgelegt. Der Examinator hält ihm eine Geißelung Christi hin, ohne Zweifel ein Werk der venezianischen Spätrenaissance. Der Prüfling starrt bekümmert auf die Photographie, endlich gewahrt er, halb von den Fingern des Professors verdeckt, eine Bezeichnung auf dem Bildrande.

„Es ist ein Alinari!“ sagt er zuversichtlich. — „Jawohl, und zwar aus seiner besten Zeit,“ versetzt der Examinator mit freundlichem Lächeln.

Berner Bergengruen

Dem kleinen Egon war ein Malheur zugestoßen, und das S.ndermädchen hatte ihm andere Höschen arziehen müssen.

„Haben Sie den Jungen auch tüchtig gewaschen, Marie?“ fragte die Mutter.

„Gewiß,“ lautete die Antwort, „ganz sauber ist er — wie geleckt!“

*

Modernisierte Sprichwörter

Frisch geschminkt ist halb gewonnen.

Torheit schützt vor dem Altern nicht.

Besser gar nicht als spät.

Was lange währt wird langweilig.

Alter Anhang ist schwer.

»